

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Schneidewind

Es informiert Sie Ursula Albel
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 66 77
Fax (0202)
E-Mail ratsfraktion@dielinke-wuppertal.de
Datum 23.08.2021

Große Anfrage

Drucks. Nr. VO/1223/21
öffentlich

Zur Sitzung am **07.09.2021** Gremium
Rat der Stadt Wuppertal

Sachstand Künstlerische Kommentierung der Pallas Athene von A. Breker

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 17. Februar 2020 einstimmig folgenden Antrag, VO/0045/20, beschlossen:

„Nach der öffentlichen Diskussion über das denkmalgeschützte Standbild der Pallas-Athene vor dem Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium machte Frau Ministerin Pfeiffer-Pönsgen den Vorschlag, die Figur durch eine weitere künstlerische Gestaltung kritisch zu kommentieren.

1. Die Stadt Wuppertal wird deshalb bis zur Jahresmitte einen NRW-Landesweiten Wettbewerb ausschreiben, um entsprechende Entwürfe einzuwerben.
2. Die Stadt Wuppertal wird darüber hinaus eine unabhängige Jury berufen, in der auch die Schülerschaft und der Lehrkörper angemessen vertreten sind.
3. Die Stadt Wuppertal verpflichtet sich, mindestens einen Beitrag dauerhaft in unmittelbarer Nähe der Statue des Nazi-Bildhauers anzukaufen und zu realisieren. Weitere Beiträge (Happening, Video-Installationen usw.) können ebenfalls zeitweilig realisiert werden.
4. Die Stadt Wuppertal gibt eine Untersuchung in Auftrag, wie es zur Annahme dieser Schenkung in den fünfziger Jahren gekommen ist.

Zur Finanzierung dieses Wettbewerbs zur kritischen Auseinandersetzung wird der nächste Von-der-Heydt-Preis eingesetzt. Für die Realisierung des Entwurfs werden Drittmittel sowie Landesmittel eingeworben.“

Da die vom Rat beschlossenen Fristen bereits abgelaufen sind, bitten wir um einen Bericht über den aktuellen Sachstand zu den Punkten 1-4 des Antrags und über die Finanzierung und die Einwerbung von Dritt- und Landesmitteln.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Herhaus

Gerd-Peter Zielezinski